

Standort der Anlage

Betreiber _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Flur _____ Flurstück _____

Netzverknüpfungspunkt _____

Angabe zur Anlage

Anlagenart/Energieträger _____

gesamte Modulleistung _____ kWp

gesamte Wechselrichterleistung _____ kVA

Ich wähle für die von mir betriebene Erzeugungsanlage das Messkonzept Nr. _____ aus.

Ort, Datum

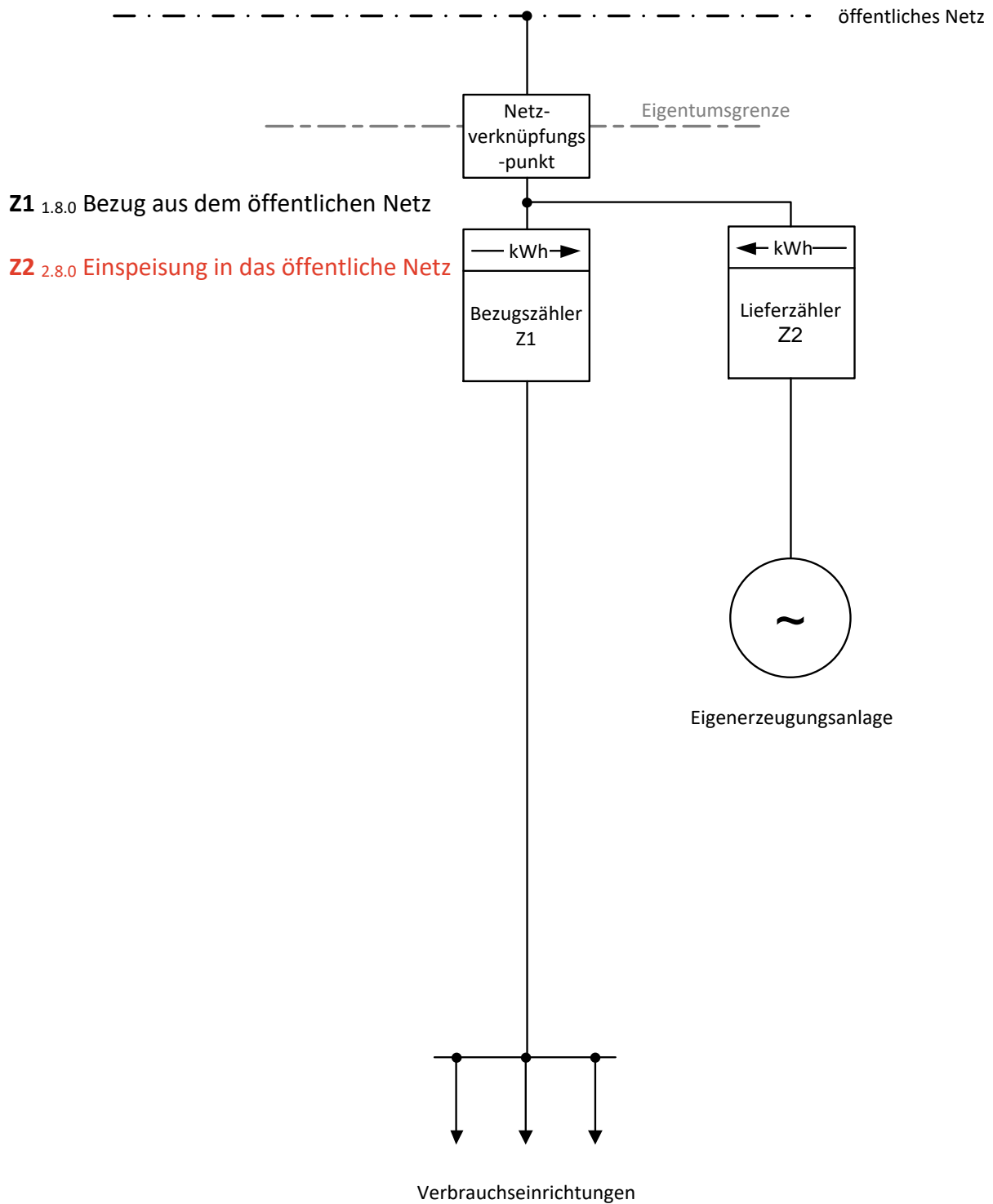
Unterschrift Anlagenbetreiber

Unterschrift Anlagen Errichter

Messkonzept 1:

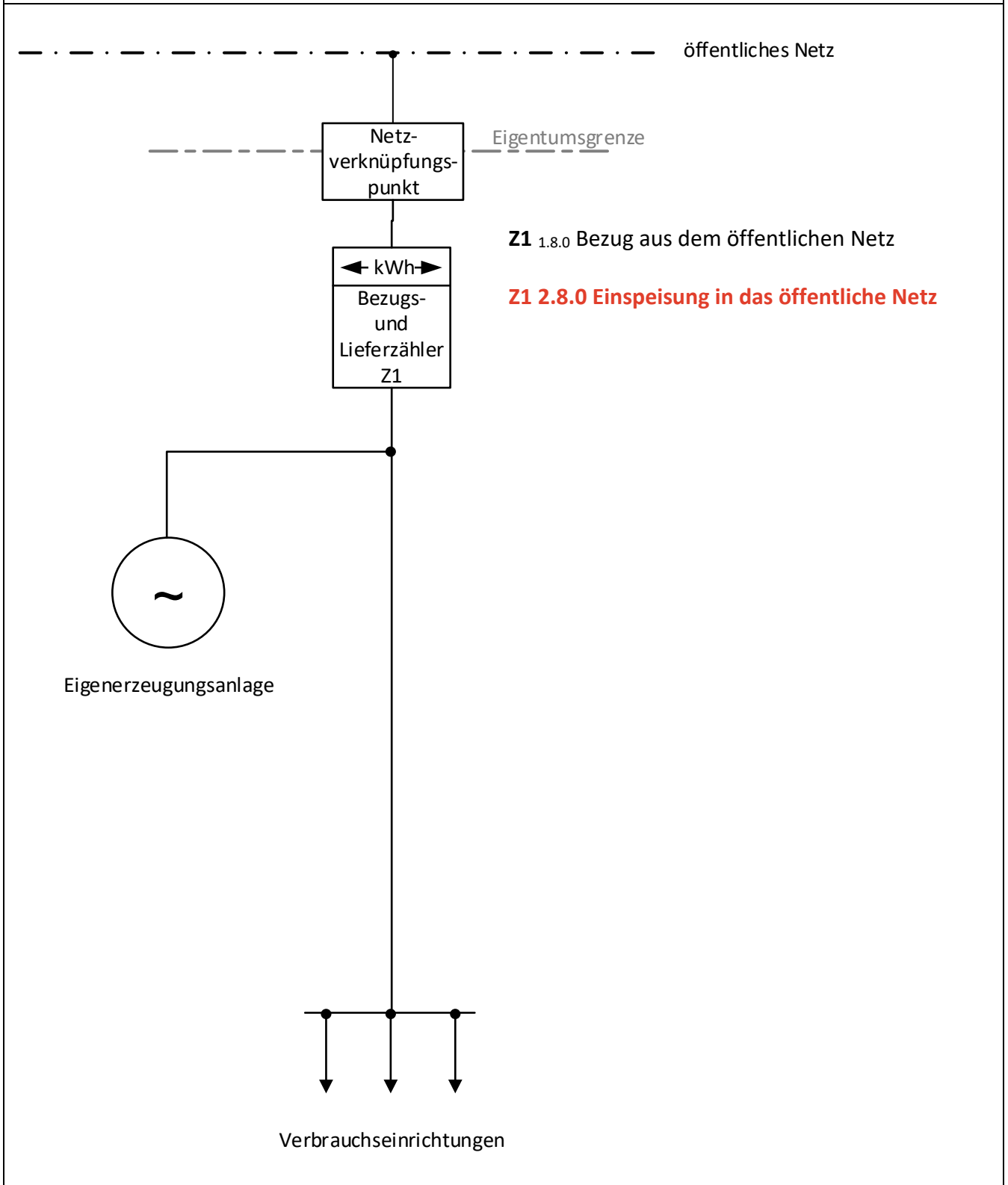
Volleinspeisung

Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



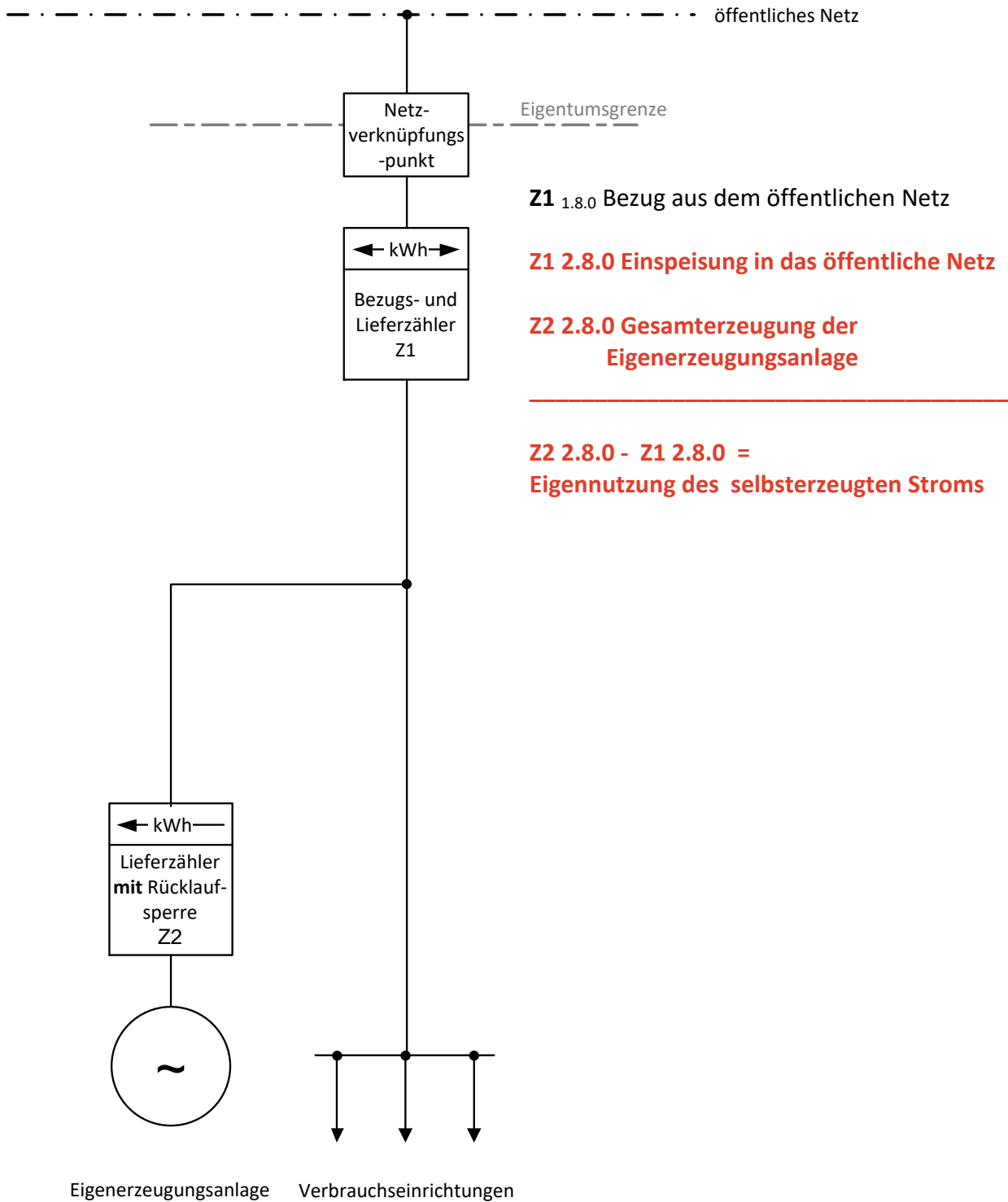
Messkonzept 2:

Eigennutzung ohne Messung der Gesamterzeugung.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



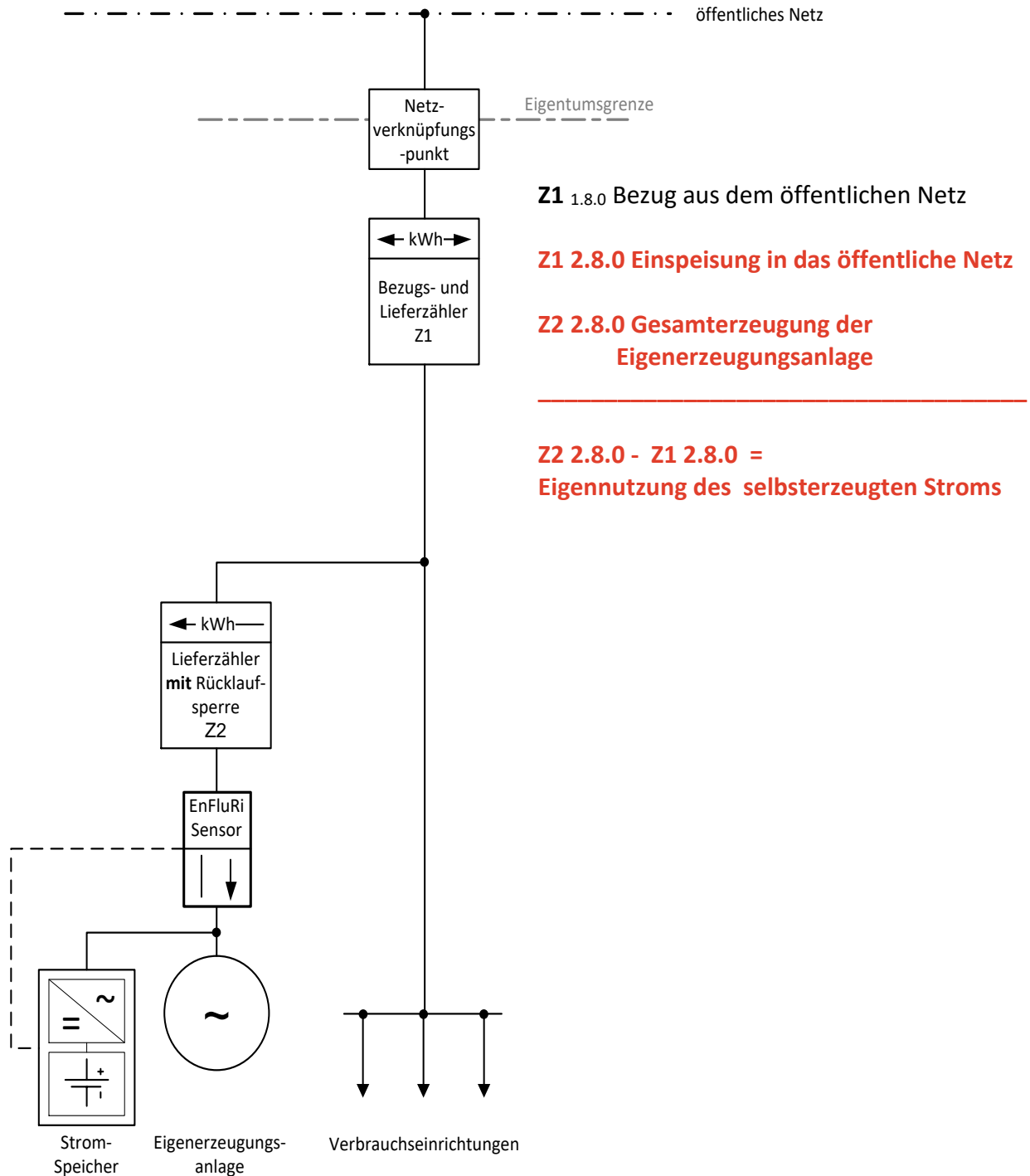
Messkonzept 3:

Eigennutzung mit Messung der Gesamterzeugung.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



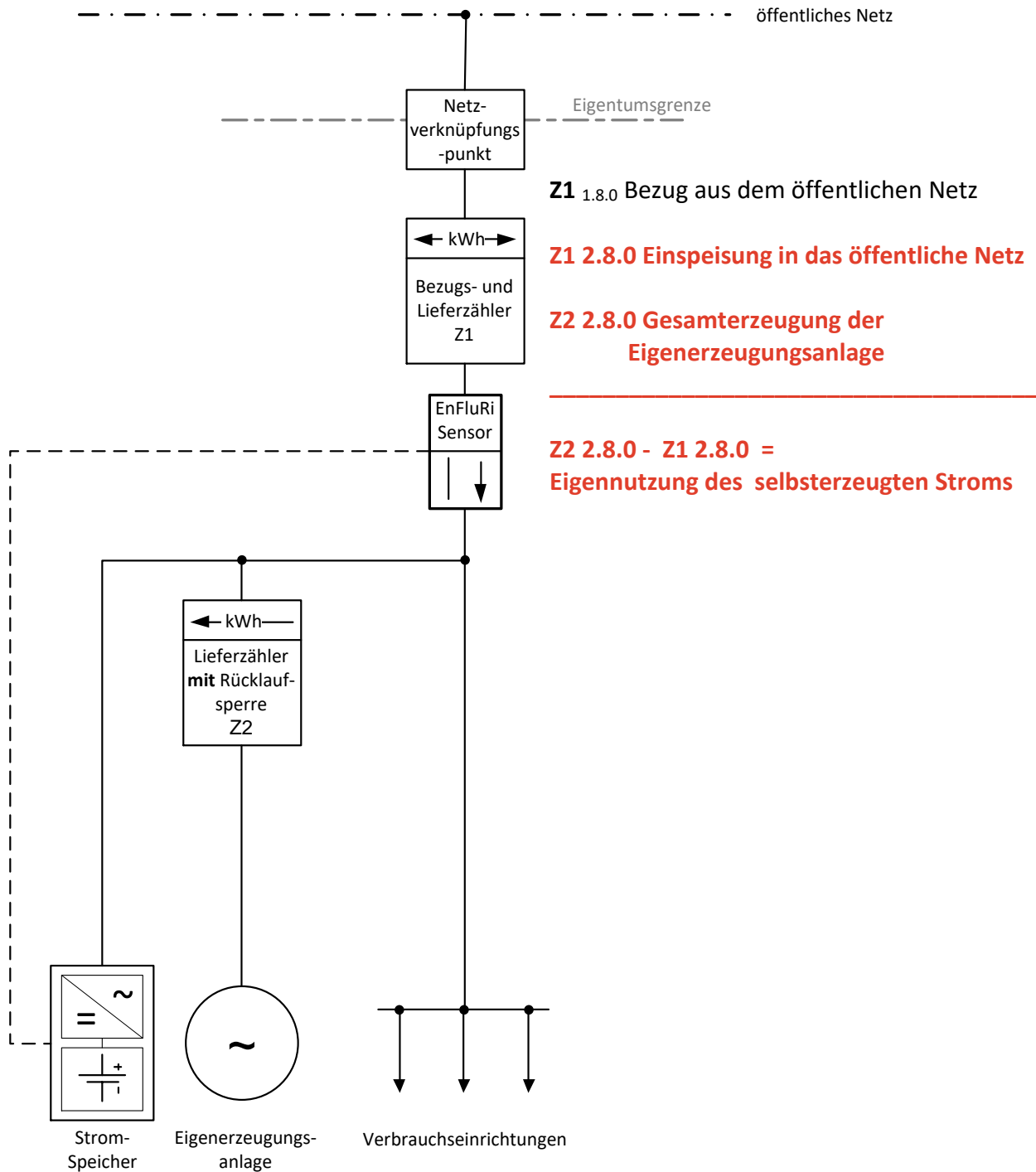
Messkonzept 4:

Eigennutzung mit Messung der Gesamterzeugung und Stromspeicher.
Keine **Ladung** des Stromspeichers **aus** dem öffentlichen Netz.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



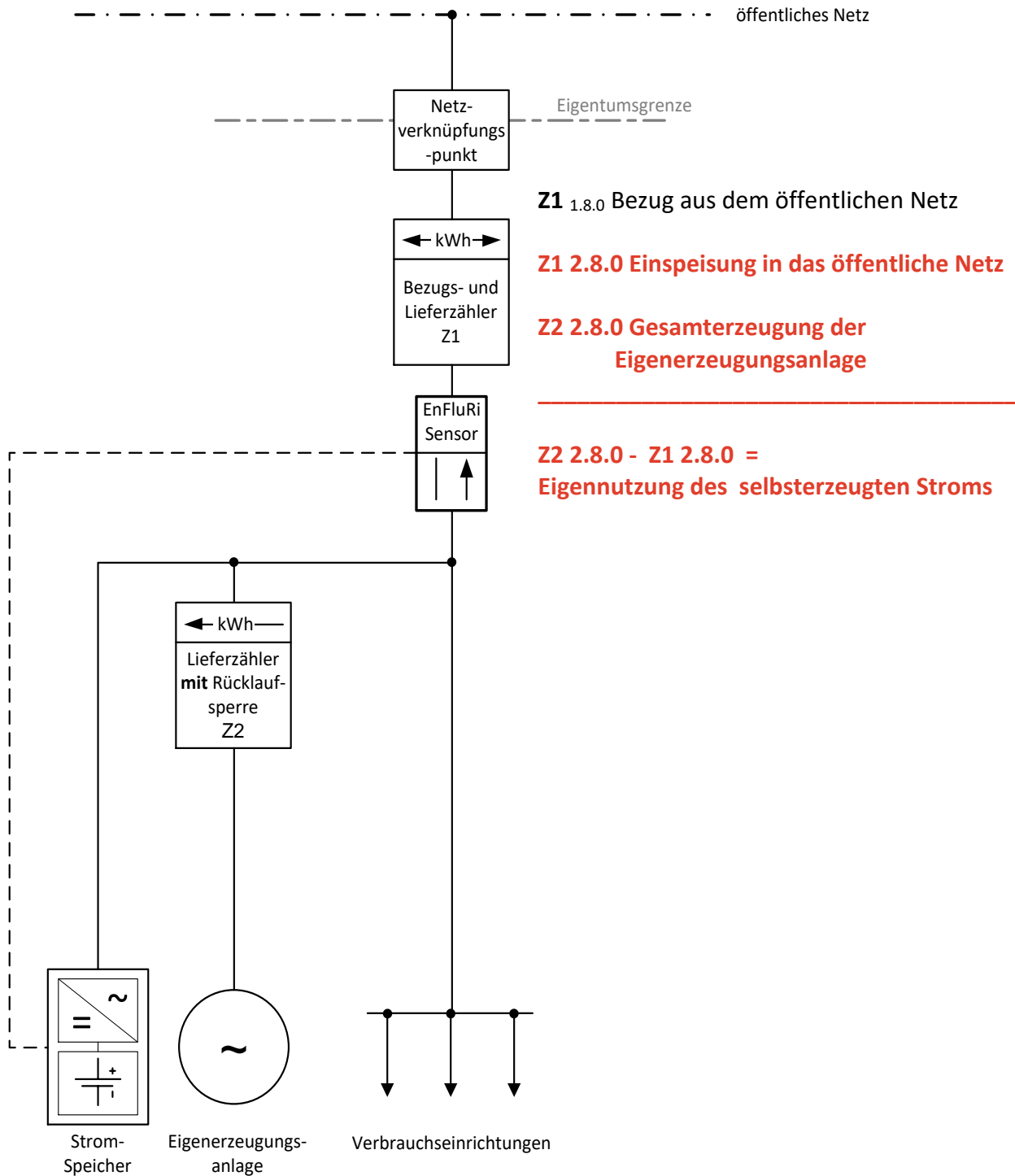
Messkonzept 5:

Eigennutzung mit Messung der Gesamterzeugung und Stromspeicher.
Keine **Ladung** des Stromspeichers **aus** dem öffentlichen Netz.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



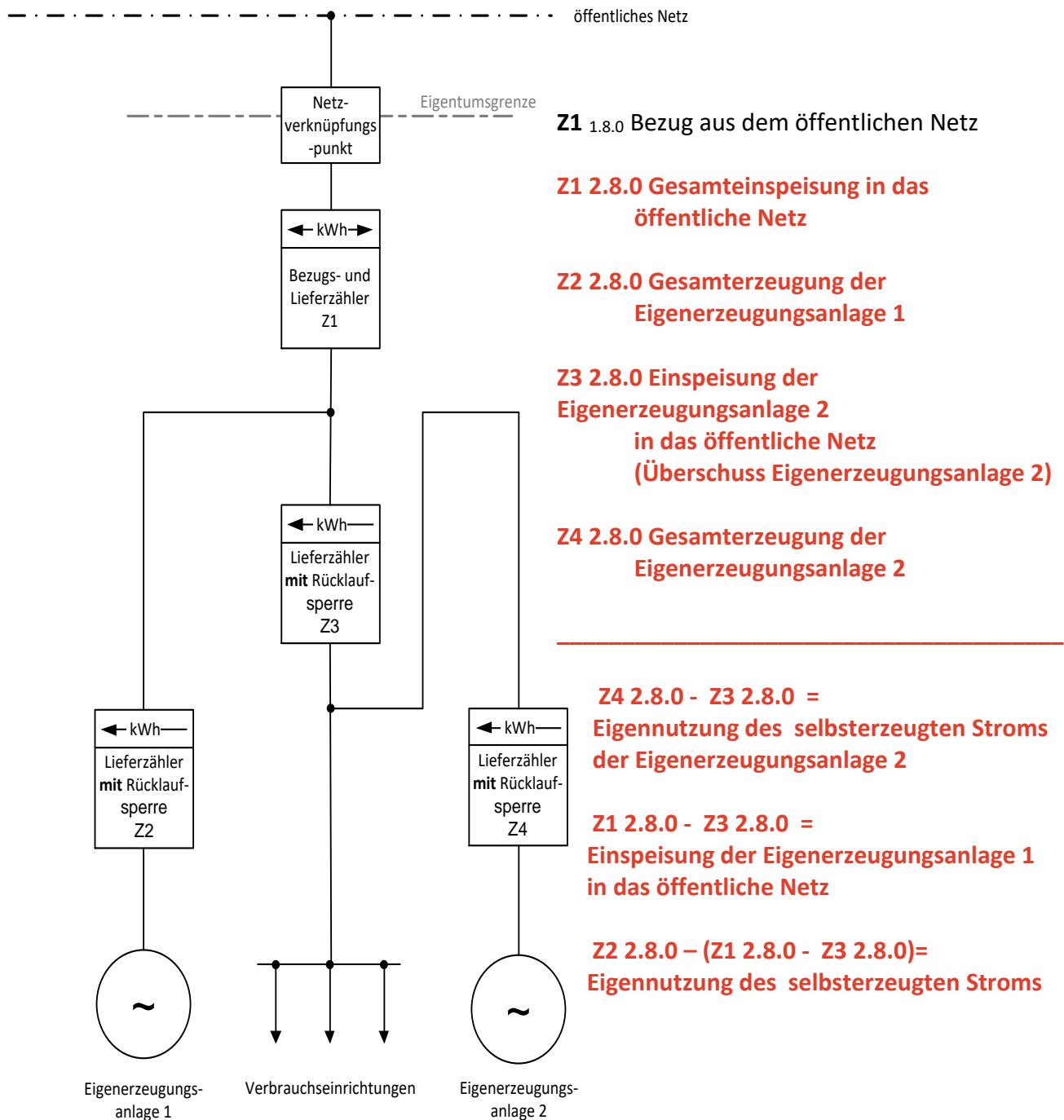
Messkonzept 6:

Eigennutzung *mit* Messung der Gesamterzeugung und Stromspeicher.
Keine **Entladung** des Stromspeichers in dem öffentlichen Netz.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



Messkonzept 7:

Kaskadenschaltung mit doppelter Eigennutzung.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.

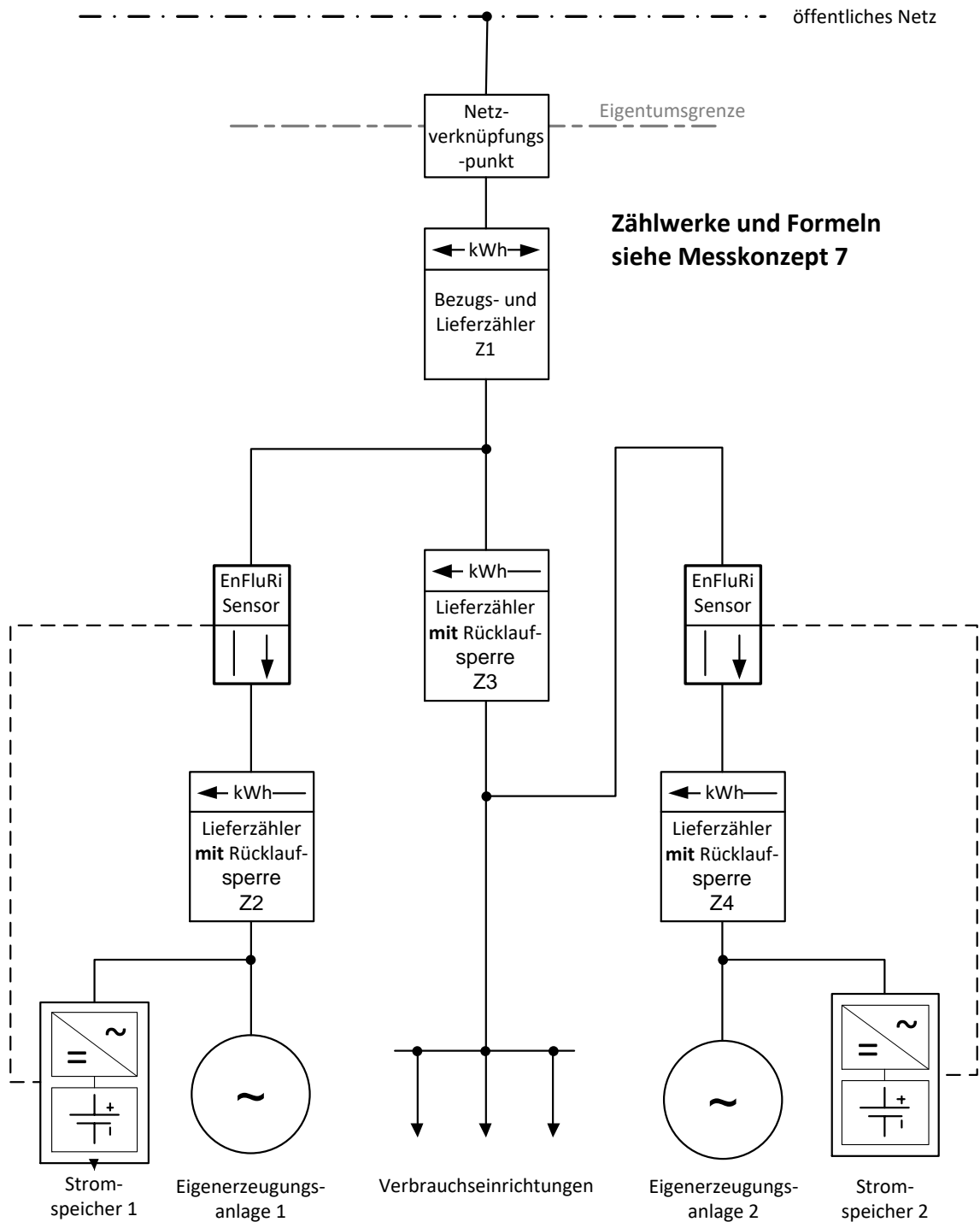


Messkonzept 8:

Kaskadenschaltung mit doppelter Eigennutzung und Stromspeichern.

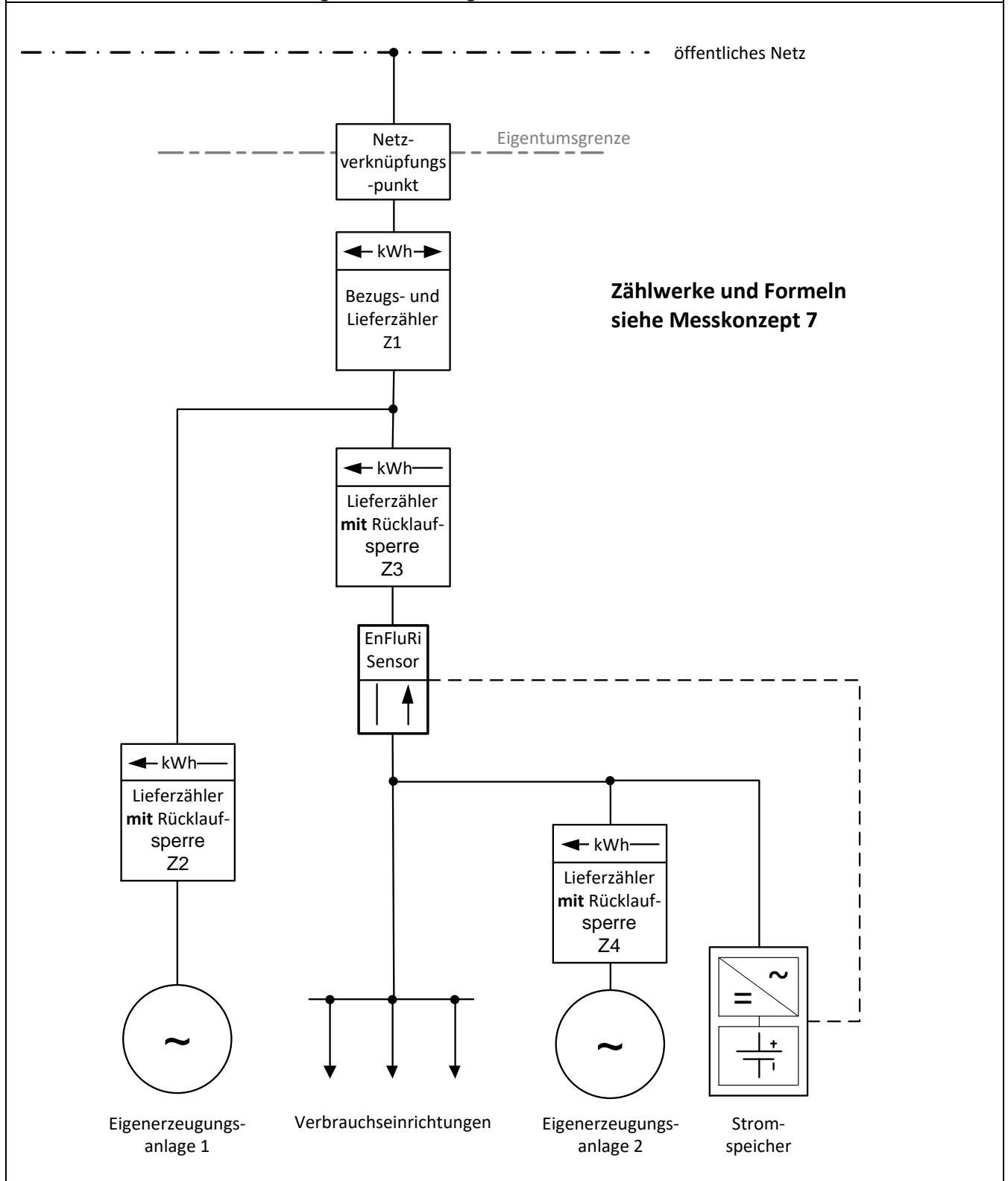
Keine **Ladung** der Stromspeicher **aus** dem öffentlichen Netz.

Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



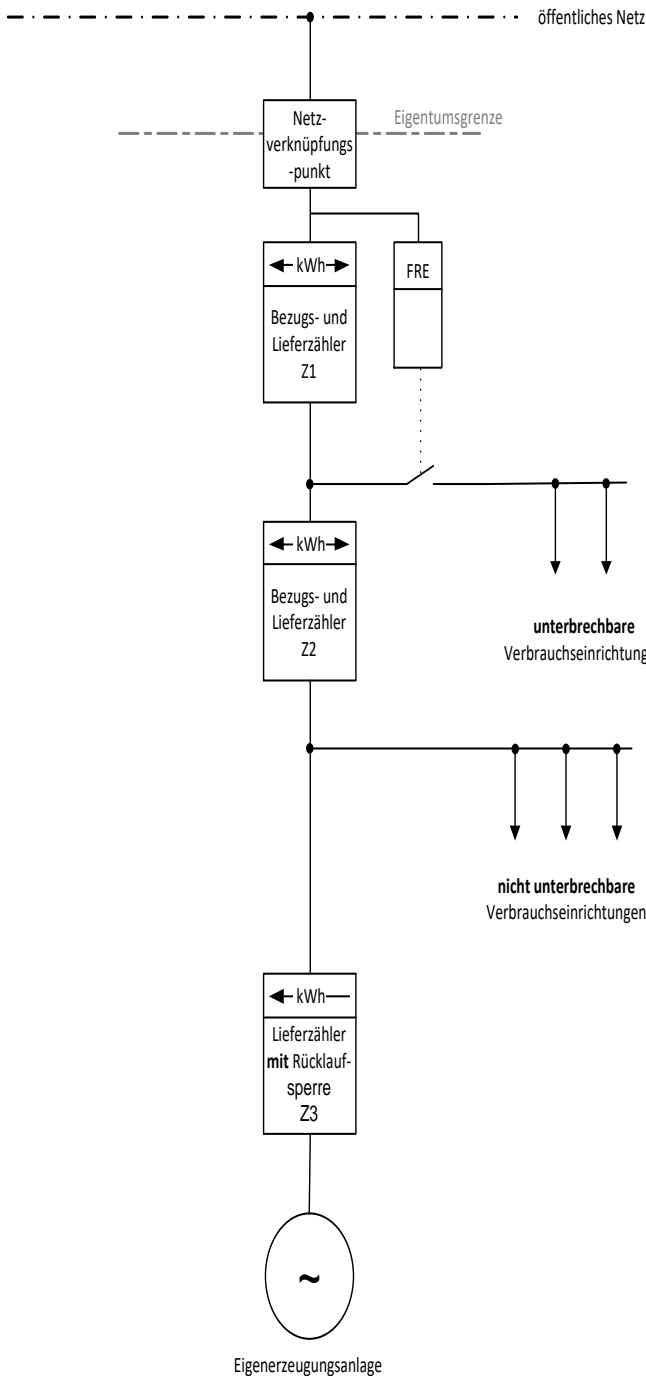
Messkonzept 9:

Kaskadenschaltung mit doppelter Eigennutzung und einem Stromspeicher.
Keine **Entladung** des Stromspeichers in das öffentliche Netz.
Zähler als SLP oder RLM nach den gesetzlichen Vorgaben.



Messkonzept 10:

Gleichzeitige Eigennutzung bei unter- und nicht unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen.
Zu beachten ist, dass alle Zähler die gleichen Tarifzeiten besitzen.



Z1 1.8.0 Gesamtbezug aus dem öffentlichen Netz

Z1 2.8.0 Einspeisung in das öffentliche Netz

Z2 1.8.0 Bezug der nicht unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen

Z2 2.8.0 Überschuss der Eigenerzeugungsanlage ohne Eigennutzung der nicht unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen

Z3 2.8.0 Gesamterzeugung der Eigenerzeugungsanlage

$Z1_{1.8.0} - Z2_{1.8.0} =$
Bezug der unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen

$Z3_{2.8.0} - Z2_{2.8.0} =$
Eigennutzung des selbsterzeugten Stroms der nicht unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen

$Z2_{2.8.0} - Z1_{2.8.0} =$
Eigennutzung des selbsterzeugten Stroms der unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen

Messkonzept 11:

Gleichzeitige Eigennutzung bei unter- und nicht unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen.
Zu beachten ist, dass alle Zähler die gleichen Tarifzeiten besitzen.

